

## Innovation und Mitbestimmung im Zeitalter von Industrie 4.0

- Ich reise am Sonntagabend den 5.5..2024 an.
- Ich kann an diesem Seminar nicht teilnehmen, aber informieren Sie mich auch künftig über Ihre Veranstaltungen.

Datum

Unterschrift

Absender:

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

### **Einsenden an:**

Denklima e. V. · Hartwichstrasse 18 · 50733 Köln  
oder an:  
info@denklima.de

### **Veranstalter**

Denklima e. V. hat sich zur Aufgabe gestellt zivilgesellschaftliches Engagement, insbesondere im Bereich sozialer Projekte und der Arbeitswelt, zu unterstützen und zu vernetzen. Dabei liegt unser Schwerpunkt auf Projekten, die den Ansatz der Selbstorganisation bei ihren Zielen verfolgen. Wir legen Wert auf einen fairen, respektvollen und demokratischen Umgang. Für uns gehört die Etablierung einer konstruktiven Konfliktkultur dazu.



## Innovation und Mitbestimmung im Zeitalter von Industrie 4.0

Modul 1 : Betriebsratsarbeit im Umbruch

Seminar für Betriebs- und Personalräte  
6. bis 10. Mai 2024  
in **14806 Bad Belzig**  
(zusätzliche Vor- und  
Nachbegleitung online)

## **Innovation und Mitbestimmung im Zeitalter von Industrie 4.0 - Modul 1 –**

Das vorliegende Seminar ist eines von mehreren Modulen. Jedes Einzelne steht für sich und hat einen besonderen Schwerpunkt. Da sie sich aufeinander beziehen und sich ergänzen ist es empfehlenswert an allen Modulen teilzunehmen.

### **Betriebsratsarbeit im Umbruch**

Für Betriebsräte ergibt sich mit den Veränderungen die unter dem Schlagwort Industrie 4.0 verbergen eine neue Dimension der Betriebsratsarbeit. Um als Betriebsrat einen adäquaten Umgang mit den Neuerungen zu entwickeln, bedarf es eines tiefen und ganzheitlichen Verständnisses der laufenden Veränderungen.  
Die Veränderung ist so tiefgreifend, dass alle Aufgaben und Pflichten des Betriebsrates betroffen sind.  
Was bedeutet die Veränderungen für

- die Einzelnen Beschäftigten,
- die Firma und ihre wirtschaftliche Zukunft
- die Betriebsratsarbeit

Es gilt die Frage zu beantworten:

- Wie kann die Belegschaft angemessen vertreten werden
- Was sind die rechtlichen Möglichkeiten des Betriebsrates bei den anstehenden Veränderungen

## **Das Seminar wird u.a. folgende Themen behandeln:**

### **Von Industrie 1.0 bis Industrie 4.0**

- Auswirkungen auf die Gesellschaft
- Auswirkungen auf die Arbeitswelt
- Auswirkungen auf die Konkurrenzfähigkeit der Unternehmen

### **Betriebsratsarbeit im digitalen Wandel**

- Anforderungen an den Gesetzgeber
- Was bedeutet dies für die interne Organisation des Betriebsrates

### **Interessenvertretung und Partnerschaft im Spannungsfeld der neuen Bedingungen**

Der Betriebsrat als Partner des Unternehmens oder als verlängerter Arm von Algorithmen Was heisst „Verhandeln“ unter den neuen Bedingungen  
Wie weit können die Rechte des Betriebsrates, der Belegschaft und des Einzelnen abgesichert werden  
Betriebsvereinbarungen unter den neuen Bedingungen

### **Erste Handlungsschritte für die Teilnehmer**

- Bestandsaufnahme der laufenden Projekte in den Betrieben der Teilnehmer
- Entwicklung von ersten Umsetzungsschritten für eine effektive Betriebsratsarbeit der Teilnehmer „Vor Ort“

## **Anmeldung**

Dieses Seminar ist eine Schulungsveranstaltung nach § 37,6 BetrVG, § 46,6. BPersVG sowie vgl. §§ der LPVG. Daher sind alle Kosten (Lohn und Gehaltsfortzahlungen, Teilnahmegebühr, Fahrtkosten, Verpflegung, Unterbringung etc.) vom Arbeitgeber zu tragen  
Des Weiteren verweisen wir auf unsere AGB.

### **Vor- und Nachbegleitung online**

- Vor dem Seminar eine Videokonferenz zum kennen lernen und einsammeln von den Schwerpunkten der TeilnehmerInnen.
- Nach dem Seminar eine Videokonferenz, zur Erfassung der Nachhaltigkeit des Seminars und eines eventuellen Unterstützungsbedarfs bei der Umsetzung der Lerninhalte.

Jedes Modul umfasst ca. zwei Stunden

### **Voraussetzung**

Beschluss im Betriebsrat und rechtzeitige Bekanntgabe mit Vorlage des Seminarprogramms beim Arbeitgeber. Die Teilnahmegebühr beträgt 1720,- Euro ( MwSt. fällt aufgrund von Gemeinnützigkeit nicht an), sowie Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt

Die tägliche Arbeitszeit beträgt mindestens 7 Stunden.

### **Referenten:**

**Nikolaus Roth**, Mediator, ehemaliger Betriebsrat, Verdi

**Georg Wolter**; Bildungsexperte ehemaliger Betriebsrat IG-Metall